

AMTSBLATT

DER GEMEINDE JOSSGRUND



Nr. 1/2025

Samstag, 11. Januar 2025

Jahrgang 18

Aus dem Rathaus

Protokoll

über die 32. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Jossgrund
am Montag, 09.12.2024, 19:33 Uhr bis 21:18 Uhr
im Saal des Rathauses; Martinusstraße 2, 63637 Jossgrund

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Lothar Röder, eröffnet um 19:33 Uhr die 32. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Jossgrund. Er begrüßt die Mandatsträger sowie die anwesenden Zuhörer. Weiterhin begrüßt er die Mitarbeiter der Verwaltung und die Vertreter der Presse.

Er stellt aufgrund der Anzahl der anwesenden Mandatsträger die Beschlussfähigkeit fest. Von 23 Gemeindevertretern sind 16 erschienen. Es gibt gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen.

2. Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Herr Lothar Röder teilt mit, dass die neuen Termine der Sitzungen für 2025 vorliegen. Sie sollen eine Orientierung für 2025 sein.

In den vergangenen Tagen und Wochen gab es einige runde Geburtstage zu feiern.

Klaus Pfaff aus dem Gemeindevorstand 70. Geburtstag,
Irmtraud Heinz-Bacher aus dem Gemeindevorstand 70. Geburtstag,
Christopher Gemming aus der Gemeindevertretung 40.

Geburtstag,

Christina Korn aus der Gemeindevertretung 40. Geburtstag.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung überreicht den anwesenden Jubilaren ein Weinpräsent.

Als Dankeschön für das vergangene Jahr sollen auch alle Mandatsträger, sowie die beiden Damen aus dem Vorzimmer und der Hausmeister, für die Sitzungsvorbereitung, und die Schriftführer in diesem Jahr eine Flasche Wein erhalten. Er bittet darum, dass sich jeder eine Flasche mitnimmt.

3. Mitteilungen aus dem Gemeindevorstand

Auch der Bürgermeister Victor Röder begrüßte alle Anwesenden. Er bedankte sich bei Lothar Röder und allen anderen Mandatsträger für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und informiert über folgende Themen:

• Beratung über den Haushaltsentwurf 2025

Der Haushaltsentwurf wurde dem Gemeindevorstand am 25.11.2024 vorgestellt und anschließend festgestellt. Heute Abend steht unter Tagesordnungspunkt 6.1 die Einbringung des Haushaltsentwurfs auf der Tagesordnung. Hier werden Robina Imkeller und er der Gemeindevertretung wieder wie im vergangenen Jahr eine Präsentation mit den wichtigsten Zahlen zum aktuellen Haushaltsentwurf präsentieren.

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Jossgrund

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jossgrund, Martinusstr. 2, Tel. (06059) 9026-0, Fax 9026-127,
Mail: verwaltung@jossgrund.de.

Das Amtsblatt erscheint ohne festen Rhythmus.

Die Abgabe im Einzelbezug der jeweils neuesten Ausgabe erfolgt im Rathaus, Zimmer 106.
Wird Postzustellung gewünscht, so ist dies gegen Erstattung der Porto- und Verlagskosten möglich.
Gesamtherstellung: Drucksache, Lohrer Straße 15, Tel. (06059) 6516999, Mail: hallo@drucksache.co

Aufgrund der Grundsteuerreform verlieren zum 31.12.2024 alle Hebesatzungen ihre Gültigkeit und müssen erneut beschlossen werden.

Die unter Tagesordnungspunkt 6.2 eingebrachte Hebesatzung spielt in der Form direkt in den Haushaltsentwurf mit rein, da im aktuellen Entwurf die bisherigen Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer von 465 % bzw. 380 % in dieser Höhe eingepreist sind. Die zu erwartenden Mehreinnahmen für unter Tagesordnungspunkt 6.3 vorgeschlagene Erhöhung der Abwassergrundgebühr im Rahmen einer Anpassung der Entwässerungssatzung sind hingegen noch nicht in den Haushaltsentwurf mit eingepreist.

- **Erweiterte Öffnungszeiten ab dem 6. Januar 2025**

Im jüngst erschienenen Jossgründer Blättchen wurde angekündigt, dass und wie die Gemeindeverwaltung die Öffnungszeiten ab dem 6. Januar kommenden Jahres erweitern wird. Ebenso wird die Möglichkeit der Online-Terminvereinbarung mit dem Bürgerbüro ab dem 6. Januar 2025 erläutert.

- **Möglichkeit der Kartenzahlung im Bürgerbüro**

Im Laufe des Januars wird es die Möglichkeit geben, die Gebühren, die für eine Verwaltungsleistung, die im Bürgerbüro erbracht wurden, auch per ec-Karte zu bezahlen.

- **Abschlussbroschüre für die vorherige Dorfentwicklung**

Mit dem jüngsten Jossgründer Blättchen wurde auch die Abschlussbroschüre für die vergangene Dorfentwicklungsphase an alle Jossgründer Haushalte kostenlos verteilt.

4. Mitteilungen des Vorsitzenden des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses

Der Vorsitzende des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses, Herr Mathias Bien, teilt mit, dass seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung keine Sitzung des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses stattgefunden hat. Der Haupt-, Bau- und Finanzausschuss waren lediglich als Gäste in der letzten Gemeindevorstandssitzung eingeladen.

5. Mitteilungen des Vorsitzenden des Sozial-, Kultur-, Sport- und Jugendausschusses

Der Vorsitzende des Sozial-, Kultur-, Sport- und Jugendausschusses, Herr Christopher Gemming, teilt mit, dass am 21.11.2024 eine Sitzung stattgefunden hat. Folgende Punkte wurden beraten:

- **Zuschussverteilung 2023 der Jugendförderung der Vereine**

- **Wertschätzung der Ehrenamtlichen durch Präsente**

Der Vorsitzende bedankte sich bei allen Mitglieder des Sozial-, Kultur-, Sport- und Jugendausschusses und darüber hinaus bei allen Mandatsträgern für das vergangene Jahr.

6. Vorlagen der Verwaltung

6.01. Einbringung des Entwurfes der 1. Haushaltsatzung 2025 mit Anlagen VL-130/2024

Die Gemeindeverwaltung zeigt zur Einbringung eine Präsentation für den Haushalt 2025. Der Haushaltsplanentwurf (Haushaltsatzung mit Anlagen) wurde am 02.12.2024 vom Gemeindevorstand festgestellt.

Beschluss:

Der Haushaltsplan 2025 mit Anlagen wird gemäß § 97 HGO in die Gemeindevertretung eingebracht. Dieser wird zur weiteren Beratung an den Haupt-, Bau- und Finanzausschuss verwiesen.

Gemeindevertretervorsitzender Lothar Röder lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmung:	FWG,	CDU,	SPD
Zustimmung:	9	4	3
Gegenstimmen:	0	0	0
Stimmhaltung:	0	0	0

Beratungsergebnis:

somit einstimmig beschlossen.

6.02. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Satzung über die Festsetzung der Realsteuer-Hebesätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer (Hebesatzung 2025) VL-128/2024

Bürgermeister Victor Röder erklärt, dass alle Satzungen zur Erhebung von Grundsteuerhebesätzen (Haushaltsatzung und Hebesatzung) zum 31.12.2024 ihre Gültigkeit verlieren. Die Gemeindeverwaltung schlägt vor die Messbeträge für die Grundsteuern und Gewerbesteuer wie im letzten Jahr zu belassen.

Uwe Sachs, CDU Fraktionsvorsitzender, gibt an, dass die CDU nicht dafür stimmen wird. Er sieht die Belastung der Bürger zu hoch, da man erst im letzten Jahr die Hebesätze erhöht hatte und dies nun nochmals einer Erhöhung gleicht, weil sich bei dem Großteil der Grundstücksbesitzer die Berechnungsgrundlage erhöht hat.

Matthias Bien, FWG Fraktionsvorsitzender, gibt an, dass sie nach ausführlichen Diskussionen in der Fraktionssitzung ebenfalls zu dem Entschluss gekommen sind, diesem Vorschlag nicht zuzustimmen.

Reinhold Walz, SPD Fraktionsvorsitzender, pflichtet den beiden Fraktionen bei. Auch die SPD kann diesem Vorschlag zu diesem Zeitpunkt nicht zustimmen.

Die Satzung sollte, nach der Auffassung aller anwesenden Mandatsträger, erst nach Fertigstellung der Haushaltssatzung 2025 erstellt werden.

Beschluss:

Geänderter Beschlussvorschlag:

Die Hebesatzung wurde eingehend diskutiert. Die Satzung wird zur weiteren Beratung in den Haupt-, Bau- und Finanzausschuss verwiesen.

Gemeindevertretervorsitzender Lothar Röder lässt über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmung:	FWG,	CDU,	SPD
Zustimmung:	9	4	3
Gegenstimmen:	0	0	0
Stimmenthaltung:	0	0	0

Beratungsergebnis:
somit einstimmig beschlossen

**6.03. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der 12. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung vom 01. Dezember 1993 zuletzt geändert durch 11. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung vom 18. März 2014
VL-131/2024**

Bürgermeister Victor Röder erläutert den Punkt entsprechend.

Matthias Bien, Fraktionsvorsitzender FWG, gibt an, dass die FWG hier zugestimmt hätte. Aufgrund der vorangegangenen Diskussionen sollte man aber auch diese Satzung in den HBFA verweisen.

Uwe Sachs, Fraktionsvorsitzender CDU, bemängelt die Vorgehensweise der Verwaltung. Es ist einfach zu spät in der letzten Sitzung des Jahres solche Beschlüsse zu fassen.

SPD Fraktionsvorsitzender Reinhold Walz, erläutert, dass die SPD Fraktion diesem Beschlussvorschlag nicht zustimmen wird.

Beschluss:

Geänderter Beschlussvorschlag:

Die 12. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung wird ebenfalls in den Haupt-, Bau- und Finanzausschuss verwiesen.

Abstimmung:	FWG,	CDU,	SPD
Zustimmung:	9	4	3
Gegenstimmen:	0	0	0
Stimmenthaltung:	0	0	0

Beratungsergebnis:
somit einstimmig beschlossen

**6.04. Beratung und Beschlussfassung über die Freigabe des Fördermittelantrags an das Land Hessen für den Neubau des Feuerwehrhauses Oberndorf vorbehaltlich der Empfehlung der AG Feuerwehr und des Gemeindevorstandes vom 02.12.2024
VL-132/2024**

Bekanntgabe und Erläuterung durch Bürgermeister Victor Röder.

Uwe Sachs, Fraktionsvorsitzender CDU, erklärt, dass die Zustimmung zu diesem Punkt nicht erfolgt. Er gibt folgende Gründe dafür an:

Die Mehrheit der Mandatsträger hat die Pläne erst am Donnerstag vor der Sitzung erhalten. Da wir alle ehrenamtlich tätig sind, war eine eingehende Beratung nicht möglich. Aufkommende Fragen können in der kurzen Zeit nicht geklärt werden.

Wir fühlen uns unter Druck gesetzt.

Reinhold Walz, Fraktionsvorsitzender SPD, signalisiert Zustimmung von Seiten der SPD.

Matthias Bien, Fraktionsvorsitzender FWG, sieht es genauso wie die SPD und signalisiert die Zustimmung zu diesem Tagesordnungspunkt.

Bürgermeister Victor Röder berichtete das bezüglich der Kritik eines Bewerbers an der Vergabe der Planungsarbeiten zum Fördermittelantrag eine Rechtsauskunft des Hessischen Städte- und Gemeindebundes eingeholt wurde. Der HSGB sieht keine Verstöße gegen geltende Richtlinien. Der Bewerber, der das Verfahren kritisiert hat, sieht daraufhin von weiteren Maßnahmen ab.

Gemeindevorstand Andreas Harnischfeger, Sprecher des Arbeitskreises Feuerwehr, berichtete von den Vorstellungen der Planunterlagen. Der Zeitrahmen war knapp, aber eine ausreichende Information für die Beteiligten war möglich, auch für Nachfragen und Vorschläge.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung gibt den erstellten Fördermittelantrag für den Neubau des Feuerwehrhauses in Oberndorf frei.

Die Gemeindevertretung gibt den Fördermittelantrag für den Neubau des Feuerwehrhauses in Oberndorf frei.

Abstimmung:	FWG,	CDU,	SPD
Zustimmung:	9	0	3
Gegenstimmen:	0	4	0
Stimmenthaltung:	0	0	0

Beratungsergebnis:
somit mehrheitlich beschlossen

6.05. Aktuelle Sachstandinformation zu laufenden Projekten mit anschließender Beratung MI-23/2024

Bekanntgabe durch Bürgermeister Victor Röder.

Informationen zu Windkraft- und Solarparkprojekten

a) Geplanter Windpark „Jossgrund“ der Fa. Ørsted

Der Online-Austausch zwischen den Mandatstragenden und dem Projektierer fand am 27. November 2024 statt.

Es wurde seitens des Projektierers der aktuelle Projektstand vorgestellt. Das Projektgebiet umfasst annähernd das Windvorranggebiet 2-304 zwischen Lettgenbrunn/Villbach, Bieber und Bad Orb gelegen. Nur ein kleiner, nördlich gelegener Teil des Windvorranggebiets wird ausgespart. Es sollen acht Windkraftanlagen auf dem Projektgebiet mit einer Einzelleistung von ca. 7,2 MW errichtet werden. Die genauen Standorte der Windkraftanlagen stehen aktuell noch nicht fest. Der von der Gemeinde Jossgrund geforderte Mindestabstand zur Bebauung in Villbach ist auf 750 m zugesichert. Dem Projektierer haben wir an dem Info-Abend mit auf den Weg gegeben, uns als Gemeinde unmittelbar bei der Festlegung der genauen Standorte mit einzubeziehen. Allerdings ist unser Mitspracherecht hier sehr begrenzt.

b) Geplanter Windpark „Pfaffenhausen“ der Fa. VSB

Die Bauantragsunterlagen für die beiden Windkraftanlagen im Gemeindewald sind fast fertig. Der Projektierer wartet hier noch auf ein letztes Gutachten. Sobald dieses vorliegt, werden die Unterlagen für den Bauantrag eingereicht. Derweil laufen die Vorbereitungen zur Errichtung des benötigten Umspannwerks.

c) Geplanter Solarpark „Krugswald“ der Fa. Versorgungsservice Main-Kinzig (Kreiswerke)

11.12.2024 ist der nächste Austauschtermin mit dem Versorgungsservice angesetzt.

Matthias Bien, FWG Fraktionsvorsitzender ergänzt, dass demnächst im Umkreis von Jossgrund auf der bayrischen Seite – im Rahmen der Regionalplanung des Regierungsbezirks Unterfranken - ebenfalls Windvorranggebiete ausgewiesen werden könnten.

Glasfaserausbau Jossgrund

Nachdem sich in Burgjoß, Oberndorf und Pfaffenhausen tagelang nichts mehr getan hatte, sind wir auf die Breitband-MK zugegangen. Es wurde uns mitgeteilt, dass aktuell keine Teerungen möglich seien. Seit dieser Woche (KW 49) sind endlich wieder Teerkolonnen bei uns aktiv.

a) Pfaffenhausen

Hier sind aktuell drei Kolonnen im Einsatz und ab Montag, dem 09.12.2024 dann sechs Kolonnen. Es ist geplant, dass sämtliche Asphaltierungsarbeiten bis zum 19.12.2024 durchgeführt sind. Priorität haben die Querungen und Längstrassen an der Hauptstraße.

b) Oberndorf & Burgjoß

Hier sind ebenfalls aktuell drei Kolonnen und ab Montag, dem 09.12.2024 dann sieben Kolonnen im Einsatz. Auch hier ist geplant, die Asphaltierungsarbeiten bis zum 19.12.2024 abzuschließen. Priorität haben die Querungen und Längstrassen an der Hauptstraße.

c) Lettgenbrunn

Der Baustart wird – wie gehabt – im kommenden Jahr beginnen.

Neuausrichtung Feuerwehrhäuser

a) Neubau Oberndorf:

Die Freigabe des Fördermittelantrags steht als Tagesordnungspunkt auf dieser Sitzung der Gemeindevertretung.

b) Umbau Pfaffenhausen:

Es gab noch ein paar kleinere, durch die Wehrführung Pfaffenhausen angestoßene Veränderungen an den Plänen: So wird es eine „Schlupf-Tür“ rechts in der Fahrzeughalle hin zu den Parkplätzen geben. Aus dem Büro des Gemeindebrandinspektors wird die Kleiderkammer für die Jugendfeuerwehr. Die Pläne wurden überarbeitet und wurden per RIM an die Gemeindevertretung verteilt.

Digitale Wasserzähler

Es sind noch ca. 30 alte Wasserzähler durch Digitale zu tauschen. Die entsprechenden Anwohner sind angeschrieben worden, dass die Ablesung noch einmalig manuell erfolgen wird. Mittlerweile haben wir die Auslesung der digitalen Zähler selbst übernommen, diese funktioniert sehr gut.

Sicherheit Wasserversorgung

Das durch die Firma Ahu für uns erstellte Wasserkonzept ist auf der Zielgeraden. Es liegt beim Hessischen Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt zur Kommentierung vor und soll bis zum Jahresende fertig werden.

Mountainbike-Trail zwischen Burgjoß und Wegscheide:

Hier soll die kommenden Wochen die Beauftragung der FFH-Vorprüfung und anschließend des Artenschutzgutachtens

erfolgen. Kostenpunkt für die FFH-Vorprüfung: Ca. 3.600,- EUR. Für das anschließende Artenschutzgutachten: Ca. 8.000,- EUR.

Anfragen aus der FWG-Fraktion

a) Entfernung der Verkehrsinsel am Sägewerk Lettgenbrunn

Für die aus meiner Sicht überfällige Entfernung der Verkehrsinsel am Sägewerk hatte sich kurzfristig ein Zeitfenster geöffnet, in dem die Verkehrsinsel, zu sehr geringen Kosten für die Gemeinde, entfernt werden konnte. Der Betreiber des Sägewerks hat sich zudem zu etwa einem Drittel an den Kosten beteiligt.

Dieses und weitere kleinere Baumaßnahmen gehen wir zurzeit immer dann an, wenn sich eine günstige Gelegenheit bietet. So wurde in Oberndorf das Hüttkreuz hoch begonnen, die Schäden an dem Feldweg zu beheben. Hier hatte sich die Jagdgenossenschaft Oberndorf ebenfalls an den Kosten beteiligt. Weiteres Beispiel waren die ganzen offenen Kopflöcher in Lettgenbrunn gewesen, die endlich mal richtig verschlossen wurden. Weitere solcher kleineren Maßnahmen folgen. Für größere Maßnahmen muss erst das entsprechende Geld zur Verfügung stehen. Dafür bitte ich um Verständnis und Geduld.

b) Status beim Verkauf der ehemaligen Gaststätte „zur Linde“ in Pfaffenhausen

Die Linde ist noch nicht verkauft. Aktuell gibt es auch keine handfesten Interessenten, die die Konzeption umsetzen möchten.

Bezüglich der vom Besitzer der Parkplätze angebrachten Klappstände bin ich mit diesem im Austausch. Ich habe ihm mitgeteilt, dass viele gar nicht wissen, welche Parkplätze privat und welche öffentlich sind. Ich habe ihm angeraten, die Parkplätze entsprechend zu markieren.

c) Lüftergeräusche vom Dach des Rat- und Bürgerhauses Oberndorf

Hier warten wir auf die Umsetzung der beauftragten Firma. Diese hat versprochen, sich in der KW 50 darum zu küm-

mern.

d) Neue Vorfahrtsregelung in der Heimbuchenstraße im Kreuzungsbereich Herrnfeld- und Burgjösserstraße

Wir haben die Vorfahrtsregelung in der Heimbuchenstraße dahingehend geändert, dass die Heimbuchenstraße jetzt bis in die Burgjösser Straße abbiegend die Vorfahrtsstraße ist und aus der Herrnfeldstraße kommende Fahrzeuge die Vorfahrt achten müssen. Damit ist die Heimbuchenstraße nicht nur bergauf, sondern auch bergab eine Vorfahrtsstraße. Hintergrund ist, dass es immer mal wieder zu Beinahe-Unfällen gekommen ist, da die Übersicht im Bereich Herrnfeldstraße und der versetzt gegenüberliegenden Ausfahrt des ehemaligen „Projekt eins“ (die auch noch zur Heimbuchenstraße gehört) nur eingeschränkt gegeben war. Wenn dann noch aus der Herrnfeldstraße mal etwas flotter auf die Heimbuchenstraße abgebogen wurde, kam es zu brenzlichen Situationen. Daher macht die Vorfahrt-Achten-Regelung für die Herrnfeldstraße Sinn, da sich damit die Fahrzeuge vorsichtig dem Kreuzungsbereich nähern. Auch der von oben kommende Feldweg hat jetzt ein Vorfahrt-Achten-Schild, damit der Verkehr langsam in den Kreuzungsbereich der Burgjösser Straße einfährt.

Die Maßnahme war eigentlich erst in 1-2 Wochen geplant, aber wurde kurzfristig witterungsbedingt vorverlegt. Daher gab es noch keine Informationen darüber.

Gemeindevertretervorsitzender Lothar Röder schließt die Sitzung um 21:18 Uhr.

Die nächste Sitzung ist für den 27.01.2025 geplant. Er bedankt sich nochmals bei allen Mandatsträgern für das vergangene Jahr und bittet darum, die Weinpräsente mitzunehmen. Außerdem wünscht er allen schöne Weihnachten und einen guten Start im neuen Jahr.

Lothar Röder

Vorsitzender der
Gemeindevertretung

Robina Imkeller

Schriftführerin

Aus dem Rathaus

Besuche des Bürgermeisters bei Jubiläen

Die Gemeinde Jossgrund gibt bekannt, dass Bürgermeister Victor Röder gerne persönliche Besuche anlässlich von Jubiläen (**Geburtstage 80, 85, 90, 95, 100 Jahre** oder **Hochzeiten Gold, Diamant, Eisern, Gnaden**) in der Gemeinde durchführt. Diese persönlichen Besuche sind eine besondere Gelegenheit, um wichtige Momente im Leben der Bürgerinnen und Bürger gebührend zu feiern und zu würdigen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die einen Besuch des Bürgermeisters anlässlich eines Jubiläums wünschen, werden gebeten, sich bei der Assistenz des Bürgermeisters unter der Telefonnummer 06059 9026-120 oder per E-Mail an verwaltung@jossgrund.de zu melden. Die Assistenz steht gerne zur Verfügung, um die Besuche zu koordinieren.

Die Gemeinde Jossgrund freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Bitte keine Gläser neben volle Altglascontainer stellen!

Wenn ein Container voll ist, sollte man einen Container an einem anderen Standort aufsuchen und dort das Altglas entsorgen. An folgenden Standorten stehen die Container:

OT Oberndorf

- Orber Gasse, hinter dem Kindergarten
- Schulstraße, Altes Lehrerhaus
- Martinusstraße Brücke, Frankfurter Straße
- Lohrer Straße, Bushaltestelle Richtung Pfaffenhausen
- Am Buschel / Deutelbacher Straße

OT Burgjoß

- Am Rathaus beim Feuerwehrgerätehaus
- Georg-Hartmann-Straße / Burgwiesenpark
- Hoftannenstraße / Spessartstraße

OT Pfaffenhausen

- Kalbachstraße, Parkplatz Kindergarten
- Lettgenbrunner Straße bei Bushaltestelle
- Austraße am Sporthaus

OT Lettgenbrunn

- Egerländer Weg bei Bushaltestelle
- Karlsbader Straße / Südmährer Weg
- Urlauberweg
- Sudetenstraße bei Bushaltestelle
- Hindenburgstraße (nahe Jagdhaus Horst)

Bitte rufen Sie uns oder die auf dem Altglascontainer angegebene Rufnummer an und geben Bescheid, wenn die Container öfters überfüllt sind. So kann der Abholer reagieren und öfter leeren. Abfallwirtschaft Tel.: 06059 9026-140

Umtauschpflicht für Führerscheine

Bis zum Jahr 2033 müssen alle alten Führerscheine, die vor dem 19.01.2013 ausgestellt wurden, in die neuen befristeten Kartenführerscheine umgetauscht werden.

Grund hierfür sind EU-Vorgaben. Innerhalb der EU wird es dann nur noch ein einheitliches Führerscheindokument mit einer begrenzten Gültigkeit von 15 Jahren geben. Außerdem sollen die neuen Kartenführerscheine in einer Datenbank erfasst werden, um Missbrauch zu vermeiden. Mit dem regelmäßigen Austausch sorgt ein stets aktuelles Passbild dafür, dass die Erkennbarkeit des Inhabers des Führerscheins verbessert wird.

In Deutschland soll der Umtausch gestaffelt im Zeitraum **19. Januar 2022 bis 19. Januar 2033** erfolgen. Nach dem Ablauf am 19. Januar 2022 sowie in den Folgejahren wird der alte Führerschein ungültig. Die Fahrerlaubnis an sich bleibt davon aber unberührt, eine neue Prüfung ist also nicht nötig.

Wann Ihr bisheriger Führerschein ungültig wird und zuvor umgetauscht werden muss, können Sie der nachfolgenden Übersicht entnehmen.

Papierführerscheine (grau oder rosa), die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind:

(Umtausch erfolgt nach Geburtsjahrgang des Fahrerlaubnisinhabers)

- Geburtsjahr 1953 - 1958: Umtausch bis 19. Januar 2022
- 1959 - 1964: bis 19. Januar 2023
- 1965 - 1970: bis 19. Januar 2024

- 1971 oder später: bis 19. Januar 2025
- vor 1953: bis 19. Januar 2033

Kartenführerscheine, die ab 1. Januar 1999 (bis 18. Januar 2013) ausgestellt worden sind:

(Umtausch erfolgt nach Ausstellungsjahr der Dokumente)

- Ausstellungsjahr 1999 - 2001: Umtausch bis 19. Januar 2026
- 2002 - 2004: bis 19. Januar 2027
- 2005 - 2007: bis 19. Januar 2028
- 2008: bis 19. Januar 2029
- 2009: bis 19. Januar 2030
- 2010: bis 19. Januar 2031
- 2011: bis 19. Januar 2032
- 2012 - 18. Januar 2013: bis 19. Januar 2033

Jossgründer Bürger/-innen können den Umtauschantrag in den neuen EU-Führerschein im Rathaus in Oberndorf (Team Ordnung und Soziales Tel.: 06059/9026-150) stellen. Die Gemeinde leitet den Antrag an die zuständige Fahrerlaubnisbehörde weiter. Für den Umtauschantrag benötigen Sie Ihren alten Führerschein, Ihren Personalausweis, ein aktuelles biometrisches Passbild sowie die Gebühr i. H von 32,82 Euro. Es empfiehlt sich, den Antrag rechtzeitig zu stellen, da die Bearbeitungsdauer mehrere Wochen beträgt.

Telefon- und E-Mail Verzeichnis des Rat- und Bürgerhauses Jossgrund

Zentrale	06059/9026-0	zentrale@jossgrund.de
Telefax	06059/9026-127	



Bürgermeister

Victor Röder	06059/9026-121	victor.roeder@jossgrund.de
--------------	----------------	----------------------------

Assistenz/Sitzungsdienst/Tourismus/Poststelle

Daniela Schum	06059/9026-122	daniela.schum@jossgrund.de
Katja Röder	06059/9026-123	katja.roeder@jossgrund.de oder verwaltung@jossgrund.de

Projektsteuerung & Service

Bernd Kleespies	06059/9026-124	bernd.kleespies@jossgrund.de
-----------------	----------------	------------------------------

Einwohnermeldeamt/Passwesen/Fundbüro

Korinna Steets	06059/9026-153	korinna.steets@jossgrund.de
----------------	----------------	-----------------------------

Standesamt/Friedhöfe

Doris Hofmann	06059/9026-152	doris.hofmann@jossgrund.de
---------------	----------------	----------------------------

Ordnungsamt/Gewerbeamt/Sozialwesen/Feuerwehr

06059/9026-151	zentrale@jossgrund.de
----------------	-----------------------

Haupt- und Personalamt/Wahlen/Kindergärten

Sabine Weismantel	06059/9026-131	sabine.weismantel@jossgrund.de
Christian Berting	06059/9026-132	christian.berting@jossgrund.de
Simone Schum	06059/9026-133	simone.schum@jossgrund.de oder hauptamt@jossgrund.de

Bauamt/Liegenschaftsverwaltung/Abfallentsorgung

Regina Kleinfeller	06059/9026-141	regina.kleinfeller@jossgrund.de
Maximilian Galgsdies	06059/9026-142	maximilian.galgsdies@jossgrund.de
Alexandra Imkeller	06059/9026-143	alexandra.imkeller@jossgrund.de oder bauamt@jossgrund.de

Gemeindekasse/Steueramt/ Finanzen/An-, Ab- und Ummeldung von Mülltonnen

Robina Imkeller	06059/9026-161	robina.imkeller@jossgrund.de
Kristina Koch	06059/9026-163	kristina.koch@jossgrund.de
Stefanie Sachs	06059/9026-165	stefanie.sachs@jossgrund.de oder finanzen@jossgrund.de

Telefon- und E-Mail Verzeichnis der Einrichtungen der Gemeinde Jossgrund

Bauhof	06059/9026-331	bauhof@jossgrund.de	
Kläranlage/Wertstoffhof Stefan Sachs	06059/9026-313		
Ortsgericht Renate Sachs	06059/9026-157	ortsgericht@jossgrund.de	
Schiedsamt Helmut Kleespies	06059/9026-158	schiedsamt@jossgrund.de	
Ansprechpartner Rentenwesen Dieter Walter (Versichertenältester)	06059/907495	dieter.walter@mail.de	
Störungsdienste:			
Störungsdienst Wasserversorgung:	06059/9026-331	wasserversorgung@jossgrund.de	
Störungsdienst Stromversorgung: Kreiswerke Main-Kinzig in Gelnhausen	06051/84-296		
Kindergärten:			
Kindergarten Lettgenbrunn	06059/9026-222		
Kindergarten Oberndorf			
Mäuse-Gruppe	06059/9026-234		
Bären-Gruppe	06059/9026-235		
Marienkäfer-Gruppe	06059/9026-236		
Kindergarten Pfaffenhausen			
Schmetterlings-Gruppe	06059/9026-242		
Raupen-Gruppe	06059/9026-243		
Kinder- und Familienzentrum Unterm Regenbogen			
Simone Vierkötter	06059/9026-611	simone.vierkoetter@jossgrund.de	
Ehrenamtsagentur Bürgermeister Victor Röder	06059/9026-120	ehrenamt@jossgrund.de	
Räumlichkeiten:			
Bürgerhaus Oberndorf (Raumreservierung) Bauamt	06059/9026-140	bauamt@jossgrund.de	
Dorfgemeinschaftshaus Burgjoß Gertrud Eich	06059/205		
Dorfscheune Pfaffenhausen Bauamt	06059/9026-140	bauamt@jossgrund.de	
Beilsteinstadl Lettgenbrunn Barbara Schneider	0151/57792940		